

Verfahren zum Quereinstieg in den Studiengang „Bildung und Förderung in der Kindheit“

Studiengangsverantwortlicher: Prof. Dr. Norbert Neuß
Ansprechpartnerin im Prüfungsamt: Katja Schmandt
Studierendensekretariat: Studienservice Tel. 0641/99-16400

5/2012

1. Zunächst muss der Studierende die Studienunterlagen an den Studiengangsverantwortlichen Prof. Dr. Norbert Neuß per E-Mail senden: Welche Module wurden bereits erfolgreich abgeschlossen? Studienplan.
2. Prof. Neuß prüft die Unterlagen im Hinblick auf eine Semestereinstufung bzw. einen Quereinstieg in das Studium „Bildung und Förderung in der Kindheit“.
3. Prof. Neuß gibt das Prüfergebnis an Frau Schmandt weiter.
4. Nach Prüfung bekommt der Studierende von Frau Schmandt eine schriftliche Empfehlung zur Einstufung in den Studiengang BFK.
5. Mit dieser Empfehlung bewirbt sich der Studierende im Studierendensekretariat der JLU um einen Studienplatz.
6. Vom Studierendensekretariat bekommt der Studierende die Zu- oder Absage des Studienplatzes bzw. Quereinstiegs.
7. Nach Zuteilung eines Studienplatzes und mit Beginn des Studiums muss sich der Studierende dann die bereits absolvierten Module von dem jeweiligen Modulverantwortlichen anrechnen bzw. bestätigen lassen. Dafür finden sich auf der Webseite des Prüfungsamtes entsprechende Formulare <http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/paemter/gwiss/ba/bfk>. Davor ist ein Beratungstermin bei Prof. Neuß sinnvoll.
8. Die von den Modulverantwortlichen angerechneten Modulformulare werden dann beim Prüfungsamt (Frau Schmandt) abgegeben.
9. Das Prüfungsamt trägt die angerechneten Module und die Modulnoten in das Flexnow-System (Notensystem) ein.